ZUM MUHRER FRANZISKUS KERCHLA

Das ökumenische Jedermannskirchlein entstammt der Idee und der Tatkraft des heutigen Muhrer Ehrenbürgers und Altbürgermeisters Roland Fitzner. Seiner inneren Beziehung zu Franziskus, dem Heiligen des Friedens und des Umweltschutzes, hat das Kirchlein seinen Namen zu verdanken. Es liegt etwas abseits, direkt am Wehlenberger Kirchenweg, einem einst über Äcker verlaufenden und alle Jahre wieder neu angelegten Pfad, den die Bürger dieses Ortsteils ehemals zum sonntäglichen Kirchgang nutzten. Heute führt direkt an der Kapelle auch der überregionale Wanderweg, der "Seenländer", vorbei. Nach knapp zweieinhalbjähriger Bauzeit wurde das "Kerchla" im Rahmen einer ökumenischen Segnungsfeier am 27. Oktober 2013 seiner Bestimmung übergeben. Das rund neun Meter hohe Bauwerk steht an einer landschaftlich besonders reizvollen Stelle.

Vom Vorplatz aus, auf dem eine vom holländischen Bildhauer Jaap Hartmann geschaffene Bronzeplastik des heiligen Franziskus steht, eröffnet sich ein herrlicher Ausblick über das Dorf und das Altmühltal. Im Inneren der Kapelle befindet sich eine vom Oberammergauer Bildhauer Martin Wagner († 2004), im Jahr 1969 aus Lindenholz geschnitzte Schutzmantelmadonna. Die kleine Ikone mit dem Bildnis der Maria von Pöcs, dem meist verehrten Marienbild in Wien und Mariazell, ist ein Geschenk von Kardinal Dr. Christoph Schönborn, Wien. Der Altar und das Wegekreuz zum Kerchla wurden vom Eichstätter Bilderhauer-Steinmetz Rupert Fieger geschaffen.

Das Glasfenster des Franziskus Kerchlas, eine beeindruckende Glasikone, hat der international renommierte Glaskünstler Professor Johannes Schreiter, aus Langen/Hessen entworfen. Seine Idee wurde in der päpstlichen Hofglaserei Derix in Taunusstein umgesetzt. Das nach den Plänen von Architekt Stefan Lautner im zeitgemäßen Stil erbaute Kerchla, besticht insgesamt durch seine Schlichtheit, die neben der inneren Ruhe bewusst auch einen Kontrast zu Gottes herrlicher Natur vermitteln soll.

Das Kerchla bietet 16 Sitzplätze, auf dem 9m hohen Turm befindet sich eine aus der Passauer Glockengießerei Perner stammende, zwei Zentner schwere Glocke, die in der Tat auch Jedermann zum Läuten einlädt.



Wenn Sie auf der Flurstraße in Richtung des Muhrer Ortsteils Wehlenberg gehen sehen sie auf einer Anhöhe schon von weitem das Franziskus Kerchla.

Alle Gebilde der Schöpfung sind Kinder des einen Vaters und daher Brüder

Franz von Assisi 1182 - 1226

Kerchla

Franziskus

Ökumenische Feldkapelle Muhr am See

ÖFFNUNG:

Sommerzeit 07.00 – 20.00 Uhr Winterzeit 08.00 – 17.30 Uhr

Kontakt: 09831 - 34 27



Martin Wagner, Bildhauer

* 1938 † 2004

Oberammergau

Darsteller bei den Passionsspielen: 1960 Rabbi + 1970 + 1980; 1984 Judas; 1990 Kaiphas; 2000 Annas.

Eichstätter Bilderhauer-Steinmetz Rupert Fieger geschaffen.

Professor Johannes Schreiter 63225 Langen/Hessen

* 1930 Annaberg, Erzgebirge

Das Glasfenster des Franziskus Kerchlas hat der international renommierte Glaskünstler Professor Johannes Schreiter gestaltet. Sein Entwurf wurde in der päpstlichen Hofglaserei Derix in 65232 Taunusstein umgesetzt.

Jaap Hartmann * 1950 Woudrichem Niederländischer Bildhauer. Studierte an der Kunstakademie Rotterdam und an der Nationalakademie Amsterdam